



DE MONTAGEANLEITUNG BEISTELLTISCH/HOCKER FORST 45

WICHTIGER HINWEIS

Lieber Kunde,

bei den Holzleisten aus sibirischer Lärche handelt es sich um ein Naturprodukt. Um ein Höchstmaß an Qualität zu garantieren, sortieren wir Fehlerbilder wie z.B. große Risse und Absplitterungen konsequent aus. Wir richten uns dabei nach den gängigen Normen.

Kleinere Risse, Astausbrüche und Harzgallen sind dabei natürliche Wuchsmerkmale und stellen ausdrücklich keinen Fehler dar, soweit sie die Montage nicht beeinträchtigen. Bitte prüfen Sie vor der Verschraubung, welche Seite Sie als Sicht- und welche als Montageseite am besten verwenden.

Sollten wir dennoch Fehler übersehen haben, so schicken Sie uns kurz eine E-Mail mit Fotos an **info@scalant.de**. Wir werden diese dann unverzüglich und natürlich kostenlos austauschen.

Beachten Sie bitte auch unsere Hinweise zum Holzschutz auf der nächsten Seite. Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit Ihrem neuen Waldsofa.

Ihr Scalant Team

SCHUTZ VON LÄRCHENHOLZ

Qualitativ hochwertiges Lärchenholz benötigt an und für sich keinen Schutz. Es ist sehr witterungsresistent, und beständig gegenüber Schädlingen wie Insekten und Pilzen.

Problem Vergrauung

Die Bewitterung von Lärchenholz im Außenbereich sorgt schon nach kurzer Zeit für die Ausbildung einer grau-silbrigen Patina. Das kann erwünscht sein - oder nicht. Problematisch ist dabei, dass die Verwitterungseffekte nicht gleichmäßig auf alle Teile des Holzes einwirken.

Um das zu verhindern, kann man entweder Mittel zur Vorverwitterung einsetzen, oder die Verwitterung und die Ausbildung durch UV-hemmende Anstriche, unterbinden. Bei der chemischen Vorverwitterung sollte man allerdings die nachteiligen Effekte für die Umwelt immer mitberücksichtigen, besser sind bestimmte Ölbeizen.

Mögliche Schutzmittel

- Lacke
- Lasuren, Imprägnierlasuren
(beste Alternative, da diffusionsoffen)
- Öl (mit Wetterschutzeffekt, mit Pigmentierung)

1. STÜCKLISTE FÜR BEISTELLTISCH/HOCKER FORST 45

	Bezeichnung	Menge	Techn. Info	Abb.
Pos. 1	Seitenteil	2		
Pos. 2	Holzlatte	7		
Pos. 3	Querstreben	2		
Pos. 4	Sechskant Schraube FVZ	4	M8x20 mm	
Pos. 5	Unterlegscheibe FVZ	4	Ø8,4x24 mm	
Pos. 6	Pan Head Schraube A2	28	4,5x25 mm	



Hilfsmittel zur Montage des Beistelltisches:

- ✓ Akku-Schrauber mit Torx Bit T20
- ✓ Schraubendreher (Torx 20)
- ✓ Bandmaß/Gliedermaßstab
- ✓ Hammer
- ✓ Schlagholz
- ✓ Schraubenschlüssel SW 13 mm
- ✓ Bohrer Ø 1,5 mm

Das Befestigungsmaterial für die Verschraubung des Beistelltisches am Boden liegt nicht bei.

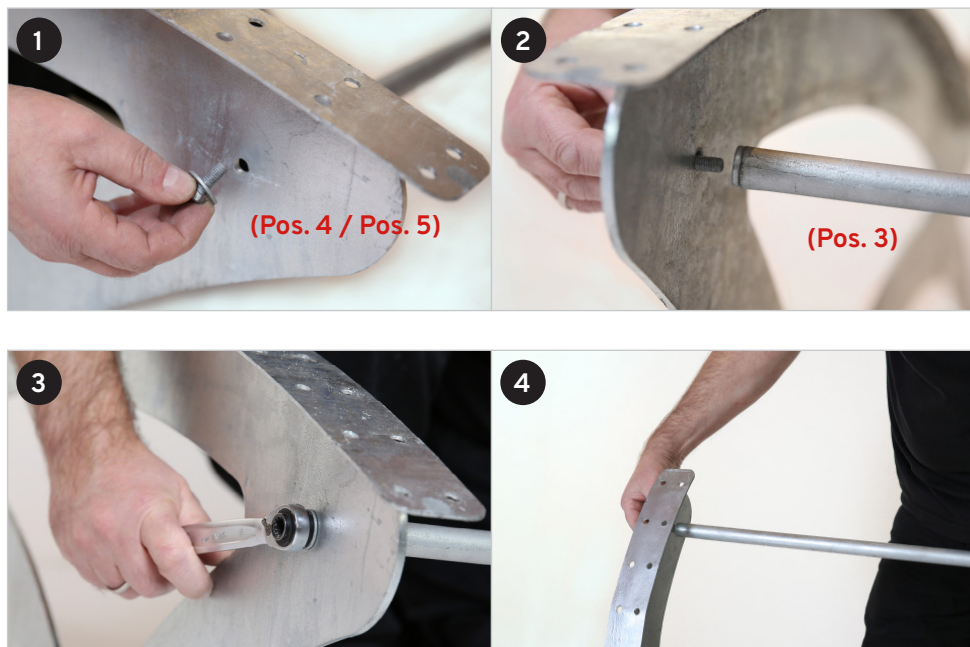
Bitte prüfen Sie in regelmäßigen Abständen alle sich an dem Beistelltisch befindenden Schraubverbindungen.

Für Schäden, die durch unsachgemäße Montage entstehen, wird keine Haftung übernommen.

2. MONTAGE

Schritt 1

Die beiden Seitenteile (Pos. 1) mit den Querstreben (Pos. 2) verschrauben und handfest anziehen.



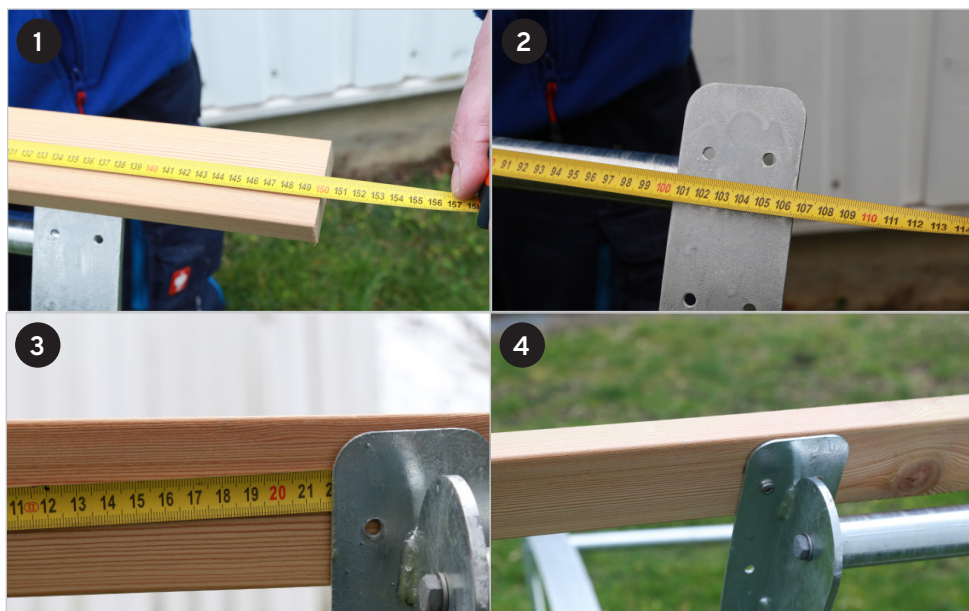
2. MONTAGE

Schritt 2

Nun wird die exakte Position der ersten Holzlatte (Kopfteil) mittels einer kleinen Formel errechnet und positioniert.

Formel: Gesamtlänge Holzlatte - Außenlänge Gestell = Holzüberstand Gesamt
Holzüberstand Gesamt : 2 = Holzüberstand je Seite

Die Latte sollte bündig am oberen Rand des Gestells verschraubt werden.
Alle weiteren Latten werden nacheinander ausgerichtet und verschraubt.

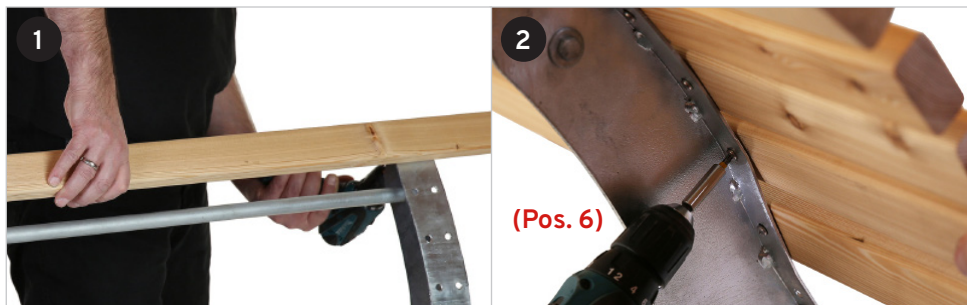


Holz ist ein Naturprodukt. Es könnten sich Äste oder Harzgallen im Holz befinden. Bitte prüfen Sie die Holzlatten auf Sicht und legen die Seite mit der Harzgalle nach unten, falls welche vorhanden sein sollten.

2. MONTAGE

Schritt 3

Beginnen Sie die Holzplatten anzuschrauben (Pos. 6). Drehen Sie die Holzschrauben noch nicht fest, sondern lassen Sie noch etwas Spiel vorhanden.



Schritt 4

Kippen Sie den Hocker auf die Seite, sodass Sie die Holzplatten für die Sitzfläche einfacher ausrichten und verschrauben können. Auch hier ziehen Sie die Schrauben noch nicht fest.



2. MONTAGE

Schritt 5

Sollte die seitliche Flucht der Holzlatten stark abweichen, können Sie diese mit einem Schlagholz entsprechend ausrichten. Danach stellen Sie die Außenliege wieder auf die Füße und richten die Flucht der Hölzer im Rückenbereich aus. Anschließend können Sie die Schrauben fest anziehen.



Hinweis: Harzgallen sind mit Harz gefüllte Hohlräume in Baumstämmen von harzreichen Holzarten (z.B. Fichte, Kiefer, Lärche). Werden diese Hohlräume bei der Bearbeitung des Holzes durch Ansägen oder Hobeln geöffnet, läuft das klebrige Harz dort aus. Dieses können Sie mit einem in Aceton getränkten Lappen problemlos abwischen.



DE MONTAGEANLEITUNG BEISTELLTISCH/HOCKER FORST 45

Zusätzlich ist Lärche auch ohne Behandlung witterungsbeständig & langlebig, jedoch bildet sich auf die Dauer eine silbergraue Schicht auf dem Holz und die Dauerhaftigkeit kann ohne Behandlung beeinflusst werden. Deshalb empfehlen wir das Holz dementsprechend zu behandeln.

Die Masse: 47 x 45 x 47 (L x B x H in cm)*

Das Gewicht: 12 kg

*Produktionsbedingt können Toleranzen von +/- 1 cm auftreten.

SCALANT. Eine Marke für draußen.